

81

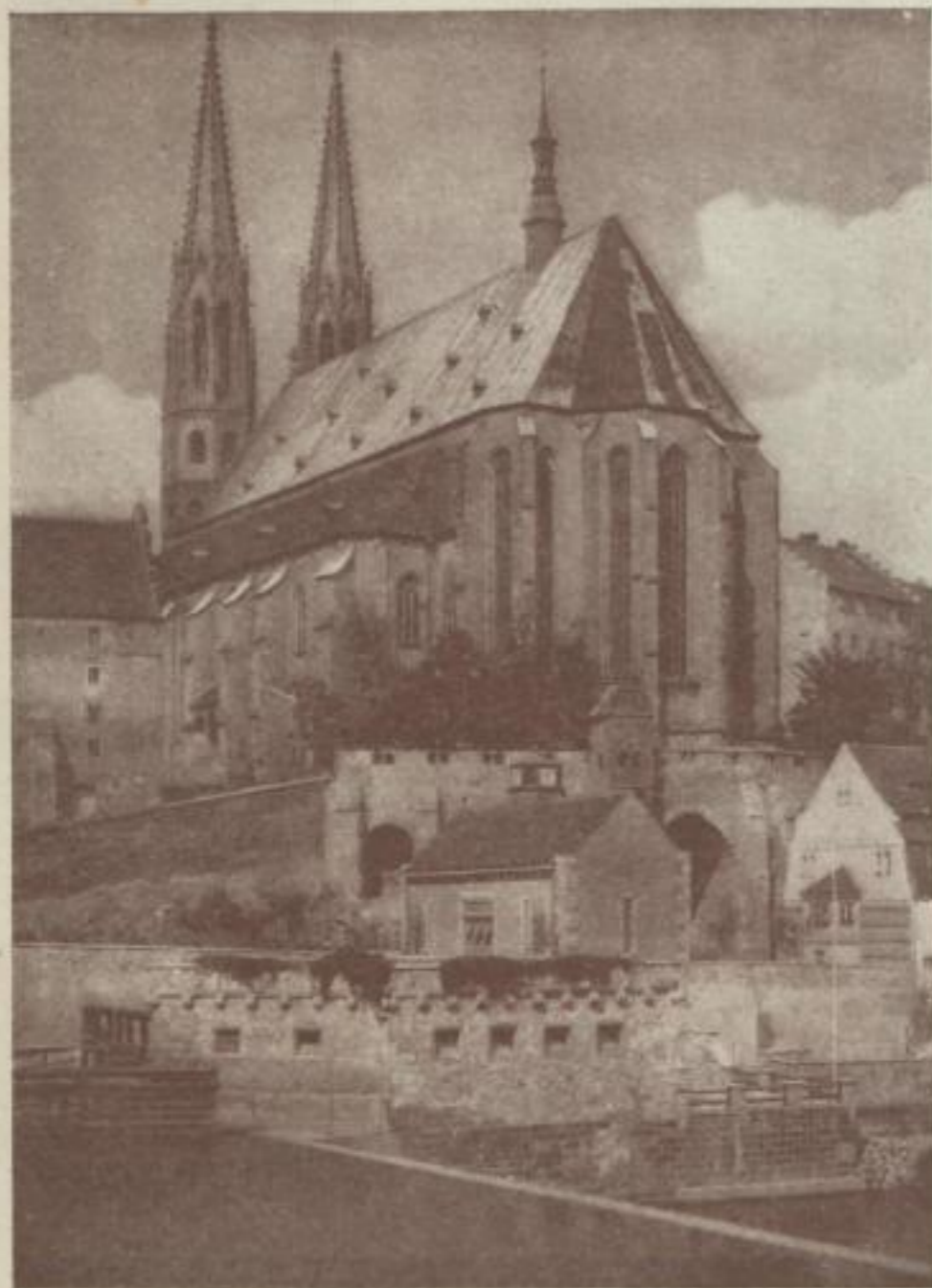


22.

# Schlesisches Musikfest zu Görlitz

VOM 28. BIS 30. MAI 1937 IN DER STADTHALLE





## ERSTER FESTTAG

### Chorkonzert

Freitag, den 28. Mai 1937, 19 Uhr

## »Die Schöpfung«

für Soli, Chor und Orchester von J. Haydn

Dirigent: Rudolf Mauersberger, Dresden

Solisten: Selene Fahrni

Heinz Marten

Rudolf Wazke

Das verstärkte städtische Orchester

Der Musikfestchor: 600 Mitglieder schlesischer Chöre



SLUB

Wir führen Wissen.



Dresden.  
Dresdner



## ZWEITER FESTTAG

Sonnabend, den 29. Mai 1937

### 11 Uhr Konzert des Dresdener Kreuzchors

Leitung: Rudolf Mauersberger

Deutsche Motette von Richard Strauß  
zwei Kantaten für Soli,  
Chor und Kammerorchester von Otto Reinhold  
und Eberhard Wenzel  
alte und neuere Frühlingslieder

### 19 Uhr Erstes Konzert des Berliner Philharmonischen Orchesters

Leitung: Gewandhauskapellmeister Professor Hermann Abendroth

Leonoren-Duvertüre III . . . . . Beethoven

Klavierkonzert B-dur . . . . . Brahms

(Elly Ney)

Sinfonie . . . . . Trapp

Till Eulenspiegels lustige Streiche, sinfonische

Dichtung . . . . . Richard Strauß

## DRITTER FESTTAG

Sonntag, den 30. Mai 1937

### 11 Uhr Solistenkonzert

Mitwirkende:

Georg Kulenkampff (Violine)

Elly Ney (Klavier)

Selene Fahrni (Sopran) und

Seinz Marten (Tenor)

### 19 Uhr Zweites Konzert des Berliner Philharmonischen Orchesters

Leitung: Gewandhauskapellmeister Professor Hermann Abendroth

Duvertüre zu »Das Rädchen von Heilbronn« . Pfitzner

Violinkonzert A-dur . . . . . Mozart

(Professor Georg Kulenkampff)

8. Sinfonie . . . . . Bruckner

Änderungen des Programms vorbehalten

82







## Preise der Plätze:

	Loge	I. Rang	I. Rang	Saal			II. Rang	II. Rang	Erm.
		a	b	1.—3.	4.—14.	15.—29.	a	b	
		1.—4. Reihe	5.—9. Reihe	1.—3. Reihe	4.—14. Reihe	15.—29. Reihe	1.—4. Reihe	5.—8. Reihe	
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
Dauerkarten für sämtliche Veranstaltungen	21,00	17,00	13,50	12,50	17,00	11,50	11,50	7,00	—
Festinfoniekonzerte . . .	7,50	6,00	5,00	4,50	6,00	4,50	4,50	2,50	1,50
Festchorkonzert . . . . .	5,00	4,00	3,00	2,50	4,00	2,50	2,50	1,50	1,00
Mittagsaufführungen . .	3,00	2,50	2,00	2,00	2,50	1,50	1,50	1,00	0,75

Die Dauerkarten lauten auf den Namen, sind aber übertragbar. Der Vorverkauf sämtlicher Eintrittskarten findet nur in der Musikfestkasse, (Fernruf 969) Elisabethstraße 13 (Schulgebäude, Laden), von 9 bis 12 1/2 und 15 bis 17 1/2 Uhr statt. Er beginnt für Dauerkarten am 8. April, für Einzelkarten am 18. April 1935.

**Überweisungen** nur an **Stadtbank Görlitz** auf deren Postcheck Nr. 445 Breslau „Konto Musikfestkasse“.

Die nach Görlitz aufliegenden Sonntagsrückfahrkarten gelten für die Zeit vom 27. bis 31. Mai. Außerdem laufen Sonderzüge von Beuthen über Reife, Sirschberg, ferner von Breslau über Liegnitz und von Reichenberg C.R. Näheres wird noch bekanntgegeben.